Weiterer internationaler Erfolg

Simone Helfenschneider-Ofner bei der Duathlon-WM auf Rang fünf.

Bei der Duathlon-Langdistanz-Weltmeisterschaft in Zofingen (Schweiz) konnte Simone Helfenschneider-Ofner einen weiteren internationalen Erfolg landen. Für die Distanzen 10 km Laufen, 150 km Rad und 30 km Laufen benötigte die Murrunners TRI-Sportlerin 7:33,17 Stunden, belegte in der Endabrechnung Platz fünf.

„Nach relativ verhaltenem ersten Lauf, nicht in den Top Ten, habe ich mich über die Radstrecke allmählich gesteigert und konnte gemeinsam mit Vorjahresweltmeisterin Melanie Burke aus Neuseeland auf Platz sieben auf die letzte 30 Kilometer-Laufstrecke wechseln", so Helfenschneider-Ofner.

Bis ins Ziel konnte die Mariahoferin Gegnerin Burke hinter sich lassen, schaffte es auch noch die Schweizer-Lokalmatadorin Maja Jacober abzufangen, damit den Sprung auf den sensationellen 5. Rang im Endklassement zu schaffen. Staatsmeisterin Helfenschneider-Ofner ist es auf dem Weg zur Spitzenplatzierung auch gelungen, die dreifache Saison-Weltcupsiegerin Susanne Svendsen deutlich abzuhängen.

Simone Helfenschneider-Ofner: Bei der Duathlon-WM mitten in der Weltelite klassiert. Foto: Privat

Auch Jürgen Kropf stark

Bei der Weltmeisterschaft in Zofingen zeigte auch Jürgen Kropf (Murrunners TRI) mit Rang vier im Amateurrennen auf und durfte sich über ein internationales Topresultat freuen.

334958